

## Liefer- und Verarbeitungsrichtlinien

### 1. Vorbehandlung des zu beschichtenden Materials:

- Stahl: alkalisch waschen und beizen (Spritz-/Sprüh-Verfahren)
- Aluminium: entfetten, anbeizen und trocknen (keine Chromatierung)  
chromfreie Vorbehandlung mittels alkalische Beize und Nano-Keramics
- Feuerverzinktes Material: kann erst pulverbeschichtet werden, wenn eine mechanische Reinigung der verzinkten Oberflächen durch „Sweepen“ erfolgt ist. Auf Wunsch können wir diese Leistung für Sie übernehmen. Achtung: der Feuerverzinker muss über die Pulverbeschichtung des Materials vorab informiert werden!

### 2. Beschichtungstechnik:

- Beschichtung nach Erfordernis mit Automatik- oder Handpistole
- Elektrostatik Pulverbeschichtung
- Schichtdicke ca. 70 - 80 my
- Schichtdickentoleranz (Flächen ca. 20 %, Formteile an ungünstigen Stellen bis zu 100 %)
- Farbton und Glanzgrad nach Wahl

### 3. Einbrenntechnik:

- Infrarotzone mit 850 °C
- maximale Ofentemperatur 220 °C

### 4. Beschaffenheit:

Die Oberflächen müssen rost- und zunderfrei sein und dürfen keine Klebebänder, Silikone, Kreide- und Filzschreiberstriche aufweisen (Achtung bei lasergeschnittenem Material). Vom Kunden angebrachte Kennzeichnungen müssen waschfest und temperaturbeständig sein. Sie müssen so befestigt sein, dass sie die Ansichtsgüte des Werkstücks nicht beeinträchtigen.

Bei bereits beschichtetem Material müssen wir einen Preisaufschlag berechnen, dessen Höhe sich nach der Beschaffenheit des Materials (Schichtdicke, Qualität der vorhandenen Beschichtung) richtet.

### 5. Anforderungen:

Das angelieferte Material muss bei Temperaturen bis 240° C formstabil sein.

Vor der Pulverbeschichtung benötigen wir folgende Angaben:

- Einsatzgebiet (Innen- oder Außenbereich)
- Chemische und physikalische Besonderheiten
- Schichtstärke, Pulverart und Glanzgrad

Bei RAL 9006, 9007 und DB-Farben benötigen wir zusätzlich detailliertere Angaben (Lieferant und Artikel-Nr.), da es hier extreme Farb- und Glanzunterschiede geben kann. Bei der Kalkulation sind wir davon ausgegangen, dass die Teile so gestaltet sind, dass wir mit normalen Drahthaken aufhängen können, auch teilweise mehrere Teile untereinander. Das Abdecken von nicht zu bepulvernden Flächen ist nicht inbegriffen.

### 6. Verpackung, Anlieferung und Abholung:

Die Verpackung des beschichteten Materials erfolgt in unserem Betrieb. Sie ist so ausgelegt, dass sie einen ausreichenden Schutz vor Beschädigung bis an den Standort des Bestellers gewährleistet.

Der Auftraggeber ist für die Anlieferung, Abholung und Transportverpackung des Materials verantwortlich und muss entsprechende Behältnisse, Paletten, o. ä. zur Verfügung stellen. Er trägt die alleinige Verantwortung zu Kontrolle, Freigabe und Transport des Verpackungsguts.

### 7. Gewährleistungsausschluss

Wir übernehmen keine Verantwortung für

- Qualitätsmängel und Farbtonunterschiede bei schon beschichtetem Material bzw. beim Zusammenfügen von Material verschiedener Herkunft
- die Beschichtung von oxydbehaftetem Material
- verzinktes Material, das durch mechanisches Verfahren bzw. Brennen oder Schweißen einen Teil seiner Zinkummantelung verloren hat. Es ist korrosionsgefährdet und kann nicht im Außenbereich eingesetzt werden
- Aluminiumprofile: Gewährleistung wird nur für blankes Aluminium übernommen. Eloxiertes Aluminium kann zu Blasen- und Beulenbildung neigen, dafür wird ebenfalls keine Gewähr übernommen. Achtung: unbehandeltes Aluminium ist nicht für den Außenbereich geeignet. Die Beschichtung kann sich bereits nach wenigen Tagen lösen.

Wir weisen darauf hin, dass Dellen, Kratzer, Einbrand vom Schweißen oftmals erst nach der Beschichtung sichtbar werden.

### 8. Liefer- und Zahlungsbedingungen

- Für kurzfristige Arbeiten sowie Arbeiten mit einem Auftragsumfang pro Farbe unter € 250, -- berechnen wir eine Farbwechselfpauschale von 60,00 €.
- Sofortzahlung bei Neukunden und Aufträgen mit einem Wert unter 100 €
- Zahlungskondition: 10 Tage netto

Stephan Bärwald

Geschäftsleitung